

## Senatsbeschlüsse

der 162. Sitzung des Senats

am 12.06.2018, 11:15 Uhr

- 4009.) Ersatzbau Eisenbahnüberführung (EÜ) Sebaldsbrücker Heerstraße (Zeppelintunnel) einschließlich Trogbauwerk und Verkehrsanlage  
Abschluss einer Kreuzungsvereinbarung gemäß § 12 (2)  
Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG)  
(Vorlage 2158/19 und Neufassung der Vorlage des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr vom 06.06.2018)
- 

Beschluss:

1. Der Senat nimmt entsprechend der Neufassung der Vorlage des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr vom 06.06.2018 den Bericht über die Kosten für die Planung und den Bau des Ersatzbaus Eisenbahnüberführung Sebaldsbrücker Heerstraße zur Kenntnis.
2. Der Senat stimmt dem Abschluss der Kreuzungsvereinbarung mit der Deutschen Bahn AG zu.
3. Der Senat stimmt der Vorbelastung der zukünftigen Haushalte wegen des Ersatzbaus Eisenbahnüberführung Sebaldsbrücker Heerstraße in Höhe der bremischen Mittel von rd. 30 Mio. € zu und bittet den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr die Mittel im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2020/2021 sowie der Finanzplanung prioritär im Produktplan 68 zu berücksichtigen.
4. Der Senat stimmt der Erteilung einer veranschlagten Verpflichtungsermächtigung für den Ersatzbau von 29,768 Mio. Euro zu und bittet den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, die Beschlussfassung in der Fachdeputation und im Haushalts- und Finanzausschuss herbeizuführen.

- 4010.) Bebauungsplan 2499  
für ein Gebiet an der Ecke Hans- Böckler- Straße und Zweigstraße  
in Bremen-Walle, Ortsteil Überseestadt  
(Vorlage 2159/19)
- 

Beschluss:

Der Senat schließt sich dem Bericht der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft einschließlich Anlage zum Bericht an und beschließt, den Bebauungsplan 2499 entsprechend der Vorlage 2159/19 der Stadtbürgerschaft zur Beschlussfassung zuzuleiten.

- 4011.) Bebauungsplan 2460  
für ein Gebiet in Bremen-Walle, zwischen Steffensweg, Dedesdorfer Straße, Vegesacker Straße und Helgolander Straße  
(Vorlage 2160/19)
- 

Beschluss:

Der Senat schließt sich dem Bericht der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft einschließlich Anlage zum Bericht an und beschließt, den Bebauungsplan 2460 entsprechend der Vorlage 2160/19 der Stadtbürgerschaft zur Beschlussfassung zuzuleiten.

- 4012.) Ausgestaltung der Verwaltungs- und Kontrollsysteme für das OP EFRE  
Bremen und das OP ESF Bremen  
(Vorlage 2161/19)
- 

Beschluss:

Der Senat nimmt entsprechend der Vorlage 2161/19 die Ausgestaltung der Verwaltungs- und Kontrollsysteme für den EFRE (2014-2020) und den ESF (2014-2020) mit der Maßgabe folgender Änderung zur Kenntnis:  
Unter „E. Beteiligung und Abstimmung“ werden im zweiten Satz die Worte „wurde eingeleitet“ ersetzt durch die Worte „ist erfolgt“.

- 4013.) "Überschneidungen zwischen "Rechtspopulisten" und Neonazigruppen"  
(Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE)  
(Vorlage 2162/19 und Neufassung der Vorlage des Senators für Inneres vom  
04.06.2018)
- 

Beschluss:

1. Der Senat stimmt entsprechend der Neufassung der Vorlage des Senators für Inneres vom 04.06.2018 der schriftlichen Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE zu.
2. Die Antwort ist dem Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft zuzuleiten.

- 4014.) "Was lässt sich Bremen die Suche nach Personal kosten?"  
(Kleine Anfrage der Fraktion der FDP)  
(Vorlage 2163/19 und Neufassung der Anlage)
- 

Beschluss:

1. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2163/19 der schriftlichen Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion der FDP mit der Maßgabe der Berücksichtigung der beiden, verteilten Austauschseiten zu Frage 3, Anlage 4 zu.
2. Die Antwort ist dem Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft zuzuleiten.

- 4015.) "Situation in den Notaufnahmen der Krankenhäuser in Bremen und Bremerhaven"  
(Kleine Anfrage der Fraktion der SPD)  
(Vorlage 2164/19)
- 

Beschluss:

1. Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage 2164/19 einer schriftlichen Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion der SPD mit der Maßgabe folgender Änderung zu:  
In der Antwort auf Frage 3 wird der letzte Satz ersatzlos gestrichen.

2. Die Antwort ist dem Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft zuzuleiten.

4016.) "Entwicklung des Baumbestandes und Bewirtschaftung durch den Umweltbetrieb"  
(Große Anfrage der Fraktion DIE LINKE)  
(Vorlage 2165/19)

---

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 2165/19 die Antwort auf die Große Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 11.04.2018 sowie die Mitteilung des Senats und deren Weiterleitung an die Stadtbürgerschaft mit der Bitte um Kenntnisnahme.

4017.) Neufassung der RL-Bau  
(Vorlage 2166/19)

---

Beschluss:

Der Senat setzt seine Beratung bis zum 26. Juni 2018 aus.

4018.) "Drehscheibe Gröpelingen"  
Neubau einer Umsteigeanlage und Veränderung der Straßenraumgestaltung der Gröpelinger Heerstraße zwischen Schwarzer Weg und Debstedter Straße  
(Vorlage 2167/19)

---

Beschluss:

1. Der Senat nimmt entsprechend der Vorlage 2167/19 die vorgelegte Planung „Drehscheibe Gröpelingen“ zum Neubau der Umsteigeanlage (Komponente B) und zum Umbau der angrenzenden Gröpelinger Heerstraße (Komponente C) zur Kenntnis.

2. Der Senat nimmt die Notwendigkeit der frühzeitigen Bestellung der erforderlichen Weichenanlagen und Erstellung der Ausführungsplanung zur Kenntnis und stimmt dieser zu.
  
3. Der Senat stimmt der dargestellten Finanzierung über 16,72 Mio. € zu und bittet den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, die erforderlichen Beschlüsse für die Umsetzung der Umsteiganlage Gröpelingen in der Fachdeputation sowie die erforderlichen Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 3,675 Mio. € über die Senatorin für Finanzen beim Haushalts- und Finanzausschuss einzuholen.

4019.) "Kommunales Wohnen in Bremen – Bestandsentwicklung, Mietentwicklung und Steuerung bei der GEWOBA"  
(Große Anfrage der Fraktion DIE LINKE)  
(Vorlage 2168/19)

---

Beschluss:

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage 2168/19 die Antwort auf die Große Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 10. April 2018 sowie die Mitteilung des Senats und deren Weiterleitung an die Stadtbürgerschaft mit der Bitte um Kenntnisnahme.